

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 22 (1914)
Heft: 12

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsanzeiger.

Freidenkerverein Ehlingen a. N. 1. Vorsitzender ist jetzt:
 Adolf Reichert, Maler, Ober-Ehlingen, Seefr. 6.

Freidenker-Kalender 1914.

Um mit dem Vorrat der Kalender 1914 zu räumen, ist der Preis auf 25 Pfg. herabgesetzt worden. — Die Vereine sowohl wie die Mitglieder wollen für die Verbreitung unserer Kalender, die zugleich ein gutes Propagandamittel sind, Sorge tragen. — Gegen Einsendung von 1.— Mk. werden zwei Kalender für das Jahr 1914 sowie je einer von 1913 und 1912 franko zugesandt.

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes
 München 2 NW. 18.

Hochaktuelle Neuerscheinung.

Der Gotteslästerungsprozeß wider Friedrich den Großen.

Prozeßbericht von Otto Lehmann-Rußbüdt
 Sekretär des Komitee's „Konfessionslos“.

Mit dem Gutachten des Grafen Paul von Hoenßbroech
 über den Gott des Nicäischen Konzils.

Preis 50 Pfg.

Vereine erhalten bei Mehrbezug Rabatt.

Frankfurt a. M. 1914. Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H.
 Erhältlich durch die Geschäftsstelle München.

Jeder Freidenker muß Käufer dieser Broschüre sein.
 :: In Massen muß dieselbe verbreitet werden. ::



„Der Freidenker“
 und der
 „Freidenker-Kalender“
 sind auf der großen

Fachzeitschriftenschau
 der buchgewerblichen Weltaus-
 stellung Leipzig 1914

vertreten.

Bundesfreunde werbet neue Mitglieder!

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mk.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mk. Aufnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Inserate erledigt für Deutschland die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18 (Postfachkonto 1919), für die Schweiz die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postfachkonto 2578). Für den Buchhandel beziehbar in Deutschland durch E. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütlbuchhandlung, Zürich. Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: Dr. Bruno Wille in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: H. J. Bonnet in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: G. Vogtherr, Dresden N. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D.-S. F. B.: Das Zentralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem Verlage beauftragt: für Deutschland J. Peter Schmal, München; für die Schweiz Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund, Zürich.

Druck von Oskar Hensel in Gottesberg (Schlesien).

Das Gefängnis zum preußischen Adler

Von Dr. Bruno Wille

broschiert Mk. 3.—

gebunden Mk. 4.—

Besprochen in der letzten Nummer des „Freidenker“ von unserem Vorstand G. Schirn, ist ebenfalls erhältlich durch die
 Geschäftsstelle München.

„Würdig reißt sich dieses Buch unseres bewährten Freundes Wille an die bisher von ihm erschienenen Werke, in welchem Humoristika und tiefster Lebensfragen zu einem schönen Kranz zusammen geflochten sind.“
 J. Peter Schmal.

Postkarten! Aufnahme vom Deutschen Freidenker-Kongreß in Breslau

das Stück zu 10 Pfg., 6 Stück 50 Pfg. verwendet die

Geschäftsstelle München.

Verein für konfessionslose Krankenpflege (E. V.) München.

Wir suchen noch 2 weitere staatlich geprüfte Krankenpflegerinnen; Hauptbedingung freie Weltanschauung (Konfessionslos). Anfragen usw. sind zu richten an den Obmann unserer Verzehrmmission, Herrn Dr. med. Friedrich Krauss, München, Kaulbachstraße 19.

Parkhotel u. Pension National

an der Straße Spiez—Neschi (Klattigen) am Thuner See, Berner Oberland. Romantische Lage 800 m ü. M. Panorama von Thun bis Interlaken. Pensionspreis von 4 Mk. an. Man verlange Prospekte. Für Gefinnungsgenossen 10% Ermäßigung. Höflich empfiehlt sich der Besitzer C. B. Schori-Kautter.

Energische Person

sucht R. H.-Posten ev. auch als Gesellschafter oder Reisebegleiter. — wefl. Offerten unter M. d. F. B. 1460 an d. Geschäftsst.

Werbeblätter

zur Gewinnung neuer Abonnenten werden an Mitglieder auf Wunsch in beliebiger Anzahl kostenlos zugesandt von der Geschäftsstelle München 2 NW. 18.

Zahlungen an die Geschäftsstelle

(Bundesbeiträge, Abonnements- und Inseratengelder etc.) erfolgen portofrei durch Zahlkarte auf das Postfachkonto Nr. 1919, Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes — Postfachamt München. Zahlkarten sind durch uns und auf jedem Postamt kostenlos zu haben.

Freidenker-Vereine



wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugschriften, Statuten, Jahres- und Rechnungs-Berichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommé bürgt Ihnen dafür, daß sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

Oskar Hensel

Buchdruckerei

Gottesberg i. Schlesien.